



Guten Tag,

in dieser Ausgabe beantworten wir Ihre Fragen zur Altersrente aus der VBLklassik und stellen unsere vielfältigen Medienproduktionen vor.

Für unsere Arbeitgeber haben wir für die Personaleinstellung einen Schnellüberblick mit den zentralen Argumenten zur Zusatzversorgung erstellt. Zudem stehen nun Schulungsunterlagen zum Meldewesen online bereit.

Die Artikelreihe zum VBL-Geschäftsbericht „Sicher ist sicher“ befasst sich diesmal mit dem Sicherheitsempfinden im Alltag.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen
Ihr VBLnewsletter-Team

Inhalt

- ↓ Praxistipp für Arbeitgeber. VBLklassik. Ein starkes Leistungspaket.
- ↓ 3 Fragen – 3 Antworten. Lebenslange Altersrente aus der VBLklassik.
- ↓ Medienproduktionen. Informative Inhalte für unsere Kunden.
- ↓ Für Arbeitgeber. Schulungsunterlagen zum Meldewesen.
- ↓ Sicher ist sicher. Alltagssicherheit.



Praxistipp für Arbeitgeber.

VBLklassik. Ein starkes Leistungspaket.

Die Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes wird bei Stellenausschreibungen als wichtiges Leistungsangebot



3 Fragen – 3 Antworten.

Lebenslange Altersrente aus der VBLklassik.

Mit der VBLklassik erhalten VBL-Versicherte die Zusage einer lebenslangen Betriebsrente im Alter. Wann entsteht der

hervorgehoben. In Bewerbungsgesprächen bleibt aber oft unklar, worin genau die Vorteile dieser Zusatzversorgung liegen. Die VBL bietet nun einen Schnellüberblick mit den zentralen Argumenten zur Zusatzversorgung.

[Weiterlesen »](#)

Rentenanspruch, was ist zu beachten und wie ist der Rentenanspruch zu stellen? Antworten dazu finden Sie hier.

[Weiterlesen »](#)

[Zum Seitenanfang ↑](#)



Medienproduktionen.

Informative Inhalte für unsere Kunden.

Die VBL bietet sowohl für Versicherte und Rentenberechtigte als auch für Arbeitgeber eine breite Palette an Medieninhalten. Von anschaulichen Erklärvideos über interessante Videocasts bis hin zu spannenden Podcasts – wir haben für alle etwas dabei!

[Weiterlesen »](#)



Für Arbeitgeber.

Schulungsunterlagen zum Meldewesen.

Die VBL bietet ihren beteiligten Arbeitgebern ein umfangreiches Schulungsprogramm rund um das Melde- und Abrechnungsverfahren an. Detaillierte Schulungsunterlagen stehen ab sofort für interessierte Beschäftigte der Personaldienststellen online zur Verfügung.

[Weiterlesen »](#)

[Zum Seitenanfang ↑](#)

VBL-Geschäftsbericht „Sicher ist sicher.“

Alltagssicherheit.



Wie fühlen sich die Deutschen im Alltag? Was gibt ihnen Sicherheit? Was ist beispielsweise das bekannteste Sicherheitsprodukt der letzten Jahre? Mehr dazu lesen Sie im zweiten Teil der Artikelreihe zum VBL-Geschäftsbericht „Sicher ist sicher.“

[Weiterlesen »](#)

[Zum Seitenanfang ↑](#)

Das Kundenportal für Versicherte, Rentenberechtigte und Arbeitgeber.

Meine **VBL**

Ihr Zugang zu den Online-Services. Persönliche Daten ändern, Anträge online stellen und viele weitere Online-Services nutzen: www.meinevbl.de

[Zum Seitenanfang ↑](#)

[Newsletter abbestellen](#) // [Einwilligungserklärung](#) // [Archiv](#) // [Kontakt](#) // [Impressum](#)

© 2024 VBL // Alle Rechte vorbehalten.

Klicken Sie bitte hier, wenn Sie unseren Newsletter abbestellen möchten.

Praxistipp für Arbeitgeber: VBLklassik. Ein starkes Leistungspaket.



Die Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes wird bei Stellenausschreibungen als wichtiges Leistungsangebot hervorgehoben. In Bewerbungsgesprächen bleibt aber oft unklar, worin genau die Vorteile dieser Zusatzversorgung liegen.

Für den Prozess der Personaleinstellung bietet die VBL nun einen Schnellüberblick mit den zentralen Argumenten zur Zusatzversorgung.

Fragen bei der Personaleinstellung.

Der demografische Wandel macht es auch im öffentlichen Dienst immer schwieriger, qualifiziertes Personal für offene Stellen zu gewinnen. Ein wichtiges Kriterium bei Stellenausschreibungen ist die betriebliche Altersversorgung, konkret die Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.

Es überrascht daher nicht, dass Bewerberinnen und Bewerber in Vorstellungsgesprächen genauer nachfragen, was sich eigentlich hinter der Formulierung „Bei uns erhalten Sie die betriebliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes“ verbirgt.

Im Wettbewerb mit der Privatwirtschaft ist es für Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes gut, an genau dieser Stelle die Vorteile der Zusatzversorgung im Recruiting-Prozess zu kennen und benennen zu können.

VBLklassik. Ein starkes Leistungspaket.

In enger Abstimmung mit Fachleuten aus verschiedenen Personalabteilungen unserer Arbeitgeber haben wir einen Schnellüberblick für Sie zusammengestellt, der auf drei Bausteinen basiert:

- ✓ Ihre Vorteile auf einen Blick: www.vbl.de/vblklassik
- ✓ Ihre VBLklassik Rente berechnen: www.vbl.de/betriebsrentenrechner
- ✓ Wir beraten Sie gerne: www.vbl.de/kundenberatung

Alle Details entnehmen Sie bitte einfach unserem Schnellüberblick.

Download: [VBLklassik - ein starkes Leistungspaket](#)

Lösungen für die Personaleinstellung.

Um auf Nachfragen in Bewerbungsgesprächen reagieren zu können, bieten sich für Arbeitgeber nun folgende Lösungen an:

- ✓ Informieren Sie sich als Beschäftigte der Personalabteilung über die Vorteile der VBLklassik. Hierzu schauen Sie sich einfach den Schnellüberblick in Ruhe an und folgen Sie unseren QR-Codes.
- ✓ Geben Sie gerne einen Ausdruck des Schnellüberblicks im Rahmen von Vorstellungs- und Einstellungsgesprächen direkt an interessierte Bewerberinnen und Bewerber weiter.

- ✓ Versenden Sie einfach einen Link auf unseren Schnellüberblick, sobald hierzu Fragen aufkommen und Interesse an weiteren Informationen besteht.

In den nächsten Ausgaben des VBLnewsletters werden wir zusätzlich auf die einzelnen Vorteile der VBLklassik eingehen. Daher empfehlen wir Ihnen, bei Neueinstellungen auch auf den [VBLnewsletter](#) zu verweisen.

3 Fragen – 3 Antworten: Lebenslange Altersrente aus der VBLklassik.



Mit der VBLklassik erhalten VBL-Versicherte die Zusage einer lebenslangen Betriebsrente im Alter.

Wann entsteht der Rentenanspruch, was ist zu beachten und wie ist der Rentenanspruch zu stellen?

Antworten dazu finden Sie hier.

Haben Sie spezielle Fragen, die im VBLnewsletter erscheinen sollen? Senden Sie uns Ihr Anliegen mit dem Betreff „3 Fragen – 3 Antworten“ an kundenberatung@vbl.de. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge.

Haben Sie persönliche Fragen zu Ihrer individuellen Situation? Vereinbaren Sie eine Beratung unter www.vbl.de/meinevbl. Unsere Fachleute antworten gerne.

Wann habe ich einen Anspruch auf die lebenslange Altersrente aus der VBLklassik?

Ihr Anspruch auf Betriebsrente entsteht, wenn Sie die Wartezeit erfüllt haben und bei Ihnen der Versicherungsfall eingetreten ist. Die lebenslange Altersrente erhalten Sie von uns, wenn Sie aus der gesetzlichen Rentenversicherung eine Altersrente als Vollrente bekommen.

Ein Anspruch auf Betriebsrente aus der VBLklassik setzt voraus, dass Sie die Wartezeit von 60 Kalendermonaten nach VBL-Satzung erfüllt haben. Hierbei wird jeder Kalendermonat berücksichtigt, für den bis zum Beginn der Betriebsrente mindestens für einen Tag Aufwendungen (Umlagen und Beiträge) zur Pflichtversicherung geleistet wurden. In vielen Fällen kann die Wartezeit wesentlich früher erfüllt sein.

Damit ein Anspruch auf Betriebsrente aus der VBLklassik entsteht, auch wenn keine 60 Umlage/Beitragsmonate erreicht wurden, müssen folgende Voraussetzungen zur gesetzlichen Unverfallbarkeit für das jeweilige Arbeitsverhältnis vorliegen:

- Das Arbeitsverhältnis muss für Beschäftigungszeiten nach 2017 mindestens drei Jahre ununterbrochen beim selben Arbeitgeber bestanden haben und
- Sie müssen zum Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem Arbeitsverhältnis das 21. Lebensjahr vollendet haben.

Was muss ich beachten?

Fristen zur Beantragung der Betriebsrente:

Ihre Betriebsrente erhalten Sie grundsätzlich ab dem Zeitpunkt, ab dem die Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung begonnen hat. Verschiebt sich durch eine verspätete Antragstellung bei der gesetzlichen Rentenversicherung der Rentenbeginn, beginnt folglich die Betriebsrente erst später.

Rentenansprüche für Zeiträume, die mehr als zwei Jahre vor dem Ersten des Monats liegen, in dem der Antrag auf Betriebsrente bei der VBL eingegangen ist, können nicht mehr geltend gemacht werden.

Wirkung eines vorzeitigen Rentenbeginns:

In der gesetzlichen Rentenversicherung können Sie Ihre Altersrente grundsätzlich bereits vor dem Erreichen der Regelaltersgrenze erhalten. Für jeden Monat der vorzeitigen Inanspruchnahme fällt die gesetzliche Rente jedoch um 0,3 Prozent niedriger aus. Der maximale Rentenabschlag bei vorzeitiger Inanspruchnahme in der gesetzlichen Rentenversicherung beträgt 14,4 Prozent.

Wird die Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung wegen vorzeitiger Inanspruchnahme gekürzt, vermindert sich auch die Betriebsrente VBLklassik um ebenfalls 0,3 Prozent pro Monat. Eine Kürzung dieser Rente ist dabei jedoch insgesamt auf maximal 10,8 Prozent begrenzt.

Verminderung der Betriebsrente durch Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung:

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen werden bei gesetzlich Krankenversicherten die Beiträge der Rentenberechtigten zur Kranken- und Pflegeversicherung von der Betriebsrente einbehalten und von der VBL an die Krankenkasse weitergeleitet. Diese Beitragspflicht gilt in der VBLklassik ebenso wie in der freiwilligen Versicherung.

Weitere Informationen zur Kranken- und Pflegeversicherung finden Sie [hier](#).

Wie kann ich die lebenslange Altersrente beantragen?

Eine Betriebsrente bei der VBL zu beantragen, soll so einfach wie möglich sein.

Versicherte mit gesetzlichem Rentenanspruch können ihren Antrag auf Altersrente direkt bei der VBL stellen. Sie füllen den Rentenantrag (L600A) und den Vordruck für die Angaben zur Kranken- und Pflegeversicherung (L305) aus.

Einfach, sicher und schnell geht das im persönlichen VBL-Kundenportal Meine VBL in der Rubrik Online-Services/Rentenantrag. Sobald dort alle Rentenantragsdaten vollständig erfasst sind, wird der Rentenantrag elektronisch an die VBL übermittelt.

Hinweis: Der Arbeitgeber ist über den Rentenbeginn zu informieren, damit er der VBL die Abmeldung aus der Pflichtversicherung übermitteln kann. Ohne die Abmeldung können wir die Betriebsrente nicht berechnen.

Weitere Informationen zur Rentenbeantragung der Altersrente finden Sie hier:

Link: [VBL-Altersrente](#)

Bei Interesse an weiteren Informationen zur Altersrente empfehlen wir Ihnen unseren VBLvideocast „VBLklassik – Betriebsrente der VBL als Altersrente“.

Link: [Videocast: VBLklassik – Betriebsrente der VBL als Altersrente](#)

Entdecken Sie die Vielfalt unserer Medienproduktionen. Informative Inhalte für unsere Kunden.



Die VBL bietet sowohl für Versicherte und Rentenberechtigte als auch für Arbeitgeber eine breite Palette an Medieninhalten. Von anschaulichen Erklärvideos über interessante Videocasts bis hin zu spannenden Podcasts – wir haben für alle etwas dabei!

Erklärvideo: Komplexes einfach erklärt.

Unsere Erklärvideos sind darauf ausgelegt, umfassende Themen verständlich und anschaulich zu präsentieren. Ob zur Pflichtversicherung VBLklassik oder zu Besonderheiten bei wissenschaftlich Beschäftigten – unsere Erklärvideos helfen, wichtige Informationen zu erhalten. Mit kreativen Animationen und klaren Erklärungen werden komplexe Themen zugänglich und interessant.

VBLvideocasts: Wissen fundiert und interessant präsentiert.

Mit den VBLvideocasts bieten wir verlässliches Wissen und eine breite Palette an Themen. Ob „Kurz erklärt.“ für Neulinge oder in bestimmten Lebenssituationen, wie in Elternzeit, während Beurlaubung oder im Krankheitsfall, oder kompakt aufbereitet im Format „Grundlagenwissen“ zu häufigen Fragen – unsere VBLvideocasts sind verständlich und ansprechend gestaltet. Ideal für die persönliche und umfassende Information.

Podcasts: Spannende Interviews für unterwegs.

Tauchen Sie ein in die Welt unserer Podcasts und lassen Sie sich von Fachgesprächen und spannenden Interviews begeistern. Unsere Podcasts behandeln beispielsweise Tipps zu den VBL-Services, zum VBL-Kundenportal Meine VBL oder zu den Kontaktwegen. Hören Sie uns jederzeit und überall und entdecken Sie unsere unterhaltsamen Podcast-Inhalte.

Unser Ziel ist es, mit unseren Medienproduktionen informative und bereichernde Formate zu bieten. Wir freuen uns, unseren Kunden eine vielfältige Auswahl an hochwertigen Medieninhalten anbieten und auch in Zukunft neue Produktionen vorstellen zu können. Besuchen Sie unsere Website, um mehr zu erfahren und unsere neuesten Filme zu erkunden.

Link: [Videos und Podcasts](#)

Für Arbeitgeber: Schulungsunterlagen zum Meldewesen.



Die VBL bietet ihren beteiligten Arbeitgebern ein umfangreiches Schulungsprogramm rund um das Melde- und Abrechnungsverfahren an.

Detaillierte Schulungsunterlagen stehen ab sofort für interessierte Beschäftigte der Personaldienststellen online zur Verfügung.

Das Schulungsprogramm für Beschäftigte in den Personaldienststellen umfasst Präsenzseminare an verschiedenen Standorten in Deutschland und ein umfangreiches Online-Angebot.

Alle Themen und Termine finden Sie [hier](#).

Ab sofort können beteiligte Arbeitgeber unsere aktualisierten Schulungsunterlagen für das Melde- und Abrechnungsverfahren sowie das Versicherungsrecht im Arbeitgeberportal Meine VBL aufrufen und herunterladen.

Nach Anmeldung als Arbeitgeber in Meine VBL finden Sie auf der Einstiegsseite die Kachel „Schulungsunterlagen“. Mit einem Klick auf diese Kachel haben Sie jederzeit und überall die aktuellen Unterlagen parat.

Link: [Jetzt in Meine VBL anmelden](#)

Sie haben Fragen? Unsere Fachleute stehen Ihnen gerne per E-Mail an veranstaltungen@vbl.de zur Verfügung.

Sicher ist sicher. Alltagssicherheit.



Wie fühlen sich die Deutschen im Alltag? Was gibt ihnen Sicherheit? Was ist beispielsweise das bekannteste Sicherheitsprodukt der letzten Jahre? Mehr dazu lesen Sie im zweiten Teil der Artikelreihe zum VBL-Geschäftsbericht „Sicher ist sicher.“

Wie ist das Sicherheitsempfinden in Deutschland? Eines ist sicher: Es lässt sich nicht an Kriminalstatistiken ablesen, sondern basiert auf den höchst individuellen Einschätzungen der Menschen. Laut der Sicherheitsstudie von 2022 des Marktforschungsunternehmens YouGov und des Sicherheitsunternehmens ABUS fühlt sich eine Mehrheit der Deutschen im Alltag sicher (zuhause tagsüber und nachts weit über 90 Prozent und nachts draußen immerhin noch über 50 Prozent).¹

Auch zeigt sich: Ohne Begleitung haben Frauen nachts außerhalb der eigenen vier Wände ein stärkeres Unsicherheitsgefühl als Männer. In der bislang größten Dunkelfeldstudie wird deutlich, dass ein Teil der Frauen nachts lieber zuhause bleibt und nicht gerne mit öffentlichen Verkehrsmitteln fährt.²

In der zwischenzeitlich neu erschienenen Sicherheitsstudie von 2024 setzt sich dieser Trend fort. So fühlen sich insgesamt 58 Prozent sicher vor Kriminalität. Am größten ist die Angst, Opfer von Verbrechen zu werden (dies gibt jede/jeder Dritte an). 25 Prozent der Befragungsteilnehmenden berichten zudem von Einbrüchen in ihrer Nachbarschaft innerhalb der letzten 12 Monate. Das bedeutet einen Anstieg der Wohnungseinbrüche um über 21,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Insgesamt fühlen sich in der Stadt Wohnende sicherer als diejenigen, die in ländlichen Gegenden leben.³

Sicherheit beim Konsum.



Beim Einkaufen sollen Güte- und Qualitätssiegel eine sichere Auskunft über die Produkte sowie die Vertrauenswürdigkeit der Hersteller bieten. 78 Prozent der Deutschen sagen, dass Siegel ihnen die Kaufentscheidung erleichtern.⁴ Am häufigsten achten Verbraucher auf Siegel im Lebensmittelbereich, knapp dahinter liegt die Kosmetik-Branche, auf Platz drei Strom und Energie.

Insgesamt gibt es in Deutschland über 1.000 Siegel, Kennzeichnungen und Labels. Für mehr Verbrauchersicherheit hat die deutsche Bundesregierung jetzt das Portal Siegelklarheit „für mehr Durchblick im Siegeldschungel“ entwickelt: www.siegelklarheit.de

Sicherheit: Warn-, Gebots- und Verbotsschilder.



Sie machen den Verkehr, den Alltag und die Arbeit sicherer. In Deutschland gibt es beispielsweise über 650 verschiedene Verkehrszeichen. Bundesweit sind es etwa 20 bis 25 Millionen Schilder, dazu vier Millionen Wegweiser – und es kommen immer wieder neue dazu.

Haben Sie dieses schon gesehen? Das Verkehrszeichen 277.1 gibt es seit 2020. Es besagt: Lkws und Pkws dürfen keine Fahrräder, Mofas oder Motorräder mehr überholen. Das Schild soll die zweirädrigen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer besser schützen.⁵

Download: [VBL-Geschäftsbericht 2022, PDF, 7 MB](#)

Quellen:

- 1 YouGov und ABUS, Sicherheitsstudie 2022, Differenziertes Sicherheitsgefühl in Deutschland 2022.
- 2 bka.de, BKA stellt bislang größte Dunkelfeldstudie Deutschlands vor, 2022.
- 3 YouGov und ABUS, Sicherheitsstudie 2024, Differenziertes Sicherheitsgefühl in Deutschland 2024.
- 4 statista.com, Siegel – Bedeutung für Kaufentscheidungen, 2019.
- 5 rp-online.de, Neues Verkehrszeichen und was es bedeutet, 2022.